



WAS DIESE REISE SO BESONDERS MACHT

Begegnungen in Augenhöhe erleben!

- ✓ Den Mittelpunkt der Welt in Quito entdecken
- ✓ Die Magie der Vulkanriesen spüren
- ✓ Das bunte Markttreiben von Otavalo erleben
- ✓ Zu Besuch im Inti-Sisa-Schulungszentrum
- ✓ Entspannung pur im Thermalbad von Papallacta
- ✓ Lokale Betriebe erkunden: Rosen, Käse & Hüte

Wir erschaffen Fundorte für große Momente.
Große Momente, die bleiben... manchmal ein Leben lang.

DIE REISEROUTE

Die Reise im Überblick



Ihre Reisedesignerin für diese Reise

Hanna Clasen

☎ 040-27 14 34 7-25

hanna.clasen@ae-erlebnisreisen.de



UNSERE REISEZUTATEN FÜR GROSSE MOMENTE



KREATIVE REISEDESIGNS

Erleben Sie große Reisemomente, die Ihnen noch Jahre später ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Reisen, die im Gedächtnis bleiben... manchmal ein Leben lang!



EXPERTEN & WUNSCHERFÜLLER

Wir helfen Ihren Reisewünschen auf die Sprünge und teilen unsere Geheimtipps mit Ihnen – entspannt, leicht, mit einem Lächeln. So wird auch die Reiseplanung zum Erlebnis!



AUSGEZEICHNET UND ENGAGIERT

Nachhaltig Reisen ... sinnvoll und cool! Herzliche Begegnungen, Intensiv (er)leben, Mittendrin-Sein. Unsere Reisen sind mehrfach ausgezeichnet und nachhaltig!

ECUADOR URLAUB

Kleiner Andenstaat ganz groß!

Auf der "Ruta de los Volcanes" zieht die grüne Berglandschaft an mir vorüber und nach jeder Kurve offenbart sich ein neuer Blick auf die vielen Facetten Ecuadors.

Auf Ihrer Reise durch Ecuador erreichen Sie ungeahnte Höhen. Sie besuchen den höchsten aktiven Vulkan der Erde. Der Cotopaxi ragt mit einer Höhe von 5.897 Metern imposant und mächtig in den Himmel. Noch etwas höher, aber inaktiv zeigt sich der Chimborazo mit 6.310 Metern. Nutzen Sie die heißen Quellen im Schatten der Berge für einen entspannten Ausklang am Abend. Die historischen und von der UNESCO als Weltkulturerbe geschützten Städte Cuenca und Quito erkunden Sie ausgiebig, bevor Sie in Ingapirca, der größten Inka-Ruinenanlage, in die Vergangenheit eintauchen. Der farbenprächtige Indiomarkt in Otavalo wird Sie begeistern und die vielen Begegnungen mit der Bevölkerung werden Ihnen noch lange in Erinnerung bleiben.



Kakaofrüchte auf einer Plantage, Ecuador



Ein wildes Vicuña in den Anden, Ecuador



Inkaruinen von Ingapirca, Ecuador

DIE REISEBESCHREIBUNG

Ihr Reiseverlauf für große Momente...

1. REISETAG:

ANKUNFT ECUADOR

Willkommen in der Hauptstadt

Herzlich willkommen in Quito, der Hauptstadt des kleinen Andenland am Äquator. Nach Ankunft am Flughafen werden Sie bereits erwartet und auf recht kurzem Weg in Ihr Hotel für die kommenden 2 Nächte begleitet. Je nach Ankunftszeit haben Sie nun Gelegenheit sich etwas zu erholen und zu akklimatisieren. Atmen Sie tief durch, Quito liegt bereit auf 2.850 Metern. Wenn Sie bereits recht früh angekommen oder über Nacht geflogen sind, dann empfehlen wir eine erste Schnuppertour durch Quitos Altstadtgassen. 2 Übernachtungen in Quito.

Überflieger: Flug nach Quito und Transfer ins Hotel

2. REISETAG:

QUITO

Ein Bummel durch die Stadt & Mitad del Mundo

Ihre Ecuador-Rundreise beginnt! Am Morgen erkunden Sie mit Ihrem Reiseleiter die Hauptstadt Ecuadors. Quito, eine der ältesten Städte Südamerikas, ist zugleich eine der wenigen Städte, die zahlreiche Baudenkmäler und Kunstschatze der spanischen Kolonialzeit bewahren konnte. Auf dem Rundgang durch die engen Gassen besuchen Sie einige der ältesten und schönsten Kirchen Südamerikas. Von dem Hügel „El Panecillo“ aus haben Sie schließlich eine beeindruckende Aussicht auf Quito. Am Nachmittag erreichen Sie das berühmte Äquatordenkmal „Mitte der Welt“. Sie besichtigen das Museo del Sitio Inti Ñan, das eine private anthropologische Stiftung neben dem „offiziellen“ Äquatordenkmal errichtet hat. Dieses wunderschöne Solar-Museum beherbergt Exponate indianischer Kulturen und traditioneller Lebensweise. Während der Führung wird auch der verblüffende Beleg für die genaue Position der Äquatorlinie demonstriert. Übernachtung wie am Vortag.

Mahlzeiten: 1 x Frühstück

3. REISETAG:

QUITO – OTAVALO

Mit dem Schilfboot durchs Andenhochland

Sie verlassen die Hauptstadt und fahren heute die Panamericana Norte entlang, bis Sie das kleine Dorf Calderón erreichen. Calderón ist bekannt für die typischen bunten Figuren aus Brotteig, die Brotbabys. In Cayambe halten Sie noch einmal, um die berühmten Bizcocho-Kekse zu kosten. An der Laguna San Pablo steigen Sie auf ein typisches Schilfboot des Andenhochlandes um und erkunden anschließend den Handwerksladen Totori Wasi um etwas über die Kunst der Otavaleños lernen. Versuchen Sie es selbst, wie die Otavaleños flechten und basteln. Ihre Tagesetappe führt Sie heute in die idyllische Kleinstadt Otavalo. Bummeln Sie am Abend durch die Gassen dieser charmanten Stadt und spüren Sie den Alltag und das Leben der Bevölkerung. Ihr Reiseleiter gibt Ihnen bestimmt gute Tipps! Übernachtung im Riviera Surce oder ähnlich in Otavalo.

Mahlzeiten: 1 x Frühstück

4. REISETAG:

OTAVALO

Farbenrausch auf dem Markt von Otavalo



Heute ist großer Markttag in Otavalo – der bedeutenste Indigena-Markt in Südamerika! Erkunden Sie bereits früh am Morgen des Tiermarkt, wo Kühe, Schafe, Pferde und vieles weiteres verkauft oder getauscht wird. Auf der „Plaza de Ponchos“ finden Sie eine Auswahl an originellem Kunsthandwerk, wie z.B. Schmuck, Keramik, Gemälde und Webartikel. Anschließend unternehmen Sie eine „ethnologische“ Rundfahrt durch mehrere Handwerksdörfer der Umgebung von Otavalo, bei der Sie zahlreiche Familienbetriebe besuchen und die handwerklich zwar hoch entwickelten aber zum Teil noch archaisch anmutenden Produktionsweisen kennenlernen können. Auf dem Programm stehen u.a. Wollproduktion, eine Ponchowerkstatt und eine der letzten Filzhutherstellungsstätten der Gegend. Übernachtung wie am Vortag.

Mahlzeiten: 1 x Frühstück

5. REISETAG:**OTAVALO***Umgeben von Vulkanriesen an der Cuichocha Lagune*

Heute widmen Sie sich der einzigartigen schönen Natur rund um Otavalo. Nach dem Frühstück fahren Sie zunächst zur Kraterlagune Cuichocha, die Sie bei einem kurzen Spaziergang aus mehreren Blickwinkeln bestaunen können. Die Quichua bezeichnen die Kraterlagune auch als Meerschweinchen- oder Regenbogensee. Bei guter Sicht haben Sie einen weiten Blick auf die sattgrünen Vulkanhänge – atemberaubend! Ihre Reiseroute führt Sie schließlich zum 18 Meter hohe Wasserfall Peguche, der von einer Holzbrücke aus ein tolles Fotomotiv abgibt. Anschließend kehren Sie in Ihre Unterkunft in Otavalo zurück. Übernachtung wie am Vortag.

Mahlzeiten: 1 x Frühstück

6. REISETAG:**OTAVALO – PAPALLACTA***Im warmen Thermalwasser entspannen*

Am Morgen machen Sie sich auf den Weg in Richtung Cayambe und besuchen eine der vielen Rosenplantagen, für die Ecuador auf der ganzen Welt berühmt ist. Hier werden Ihnen verschiedene Arten von Rosen nahegebracht sowie die Pflege der Pflanzen erklärt. Danach setzen Sie Ihre Reise in das kleine Dorf Papallacta fort. Nutzen Sie die Gelegenheit im wohl schönsten Thermalbad des Landes das warme Wasser zu genießen. Die heißen Quellen werden gespeist durch die Vulkane Cayambe und Antisana, was eine einmalige Wasserzusammensetzung schafft. Sie haben die Wahl zwischen mehreren Pools, in denen die Wassertemperatur zwischen 30°C und 70°C liegt. Neben den Thermalquellen steht ein Spa-Bereich mit Sauna und Massage optional zur Verfügung. Wenn Ihnen nach etwas mehr Aktivität zumute ist, können Sie auch eine Wanderung durch die mystische Landschaft entlang des wildromantischen Gebirgsbaches Rio Papallacata unternehmen. Mit Orchideen, Bromelien, Moosen und Flechten überwucherte Bäume säumen den Weg. Übernachtung im Hotel Termas de Papallacta.

Mahlzeiten: 1 x Frühstück

7. REISETAG:

PAPALLACTA – HACIENDA LA CIÉNEGA

Auf den Spuren von Humboldt



Der Morgen steht Ihnen zur freien Verfügung, um sich nochmals in den heißen Quellen der Therme zu entspannen. Anschließend geht die Reise weiter zur Guango Lodge – ein toller Ort für interessante Vogelbeobachtungen. Entdecken Sie den winzigen Kolibri an der duftenden Blüte? Durch abwechslungsreiche Landschaften mit tiefeingeschnittenen Tälern und hohen Berggipfeln fahren Sie danach weiter nach Lasso, in der Nähe des Cotopaxi-Nationalparks. Hier verbringen Sie die Nacht in der imposanten und geschichtsträchtigen Hacienda La Ciénega, die auch schon Alexander von Humboldt beherbergt hat.

Mahlzeiten: 1 x Frühstück

8. REISETAG:

HACIENDA LA CIÉNEGA – BAÑOS DE AGUA SANTA

Dem Himmel so nah im Nationalpark Cotopaxi



Nach dem Frühstück entdecken Sie den Nationalpark Cotopaxi. Die Ecuadorianer lieben den seit 2015 immer wieder aktiven Vulkan, ist dies doch der Ort, an dem sie das erste Mal Schnee berühren. Der Cotopaxi im Herzen des Reservats ist mit 5.897 Metern einer der höchsten aktiven Vulkane der Welt und präsentiert sich meist im gleißend, hellem Schneekleid. In der Hochebene Limpiopungo auf 3.830 Meter, in unmittelbarer Nähe zum Vulkan, aber dennoch sicher, lädt ein Spaziergang durch die vielfältige Flora der Hochanden ein. Beobachten Sie auch hier wieder einige außergewöhnliche Vögel und vielleicht sehen Sie, hoch oben am Himmel, den mächtigen Andenkondor seine Kreise ziehen. Am Parkeingang bietet ein kleines Besucherzentrum Informatives über die Anden, die Vulkanriesen und deren Entstehung. Nach diesem geradezu atemberaubenden Tag im Cotapaxi Nationalpark geht es auf

der Ecoruta und über Patate hinab nach Baños de Agua Santa – und schon den nächsten mächtigen Vulkan, den Tungurahua immer im Blick. Übernachtung im Hotel Isla de Baños oder ähnlich.

Mahlzeiten: 1 x Frühstück

9. REISETAG:

BAÑOS DE AGUA SANTA

Tosende Wassermassen am Pailon del Diabolo bestaunen



Im dem in einem Talkessel gelegenen kleinen, quirligen Wallfahrtsort Baños de Agua Santa gibt es kein Abenteuer, was es nicht gibt. Am Vormittag lernen Sie vorerst die Straße der Wasserfälle kennen, die entlang der Pastaza-Schlucht führt. In Rio Verde spazieren Sie zum tosenden Wasserfall "Pailon del Diabolo" (Teufelspfanne), ein gutes Foto ist garantiert. Am Nachmittag besuchen Sie dann in aller Ruhe den lebhaften Wallfahrtsort Baños mit seinen berühmten Thermalquellen und seiner schönen Kathedrale. In dem auf 1.800 m gelegenen Städtchen am Fuße des Vulkans Tungurahua herrscht ein angenehmes Klima. Flanieren Sie durch die kleinen Straßen und beobachten Sie dabei unter anderem die Melcocha-Produzenten bei der Herstellung der für dieses Städtchen typischen Süßigkeit. Ist der Tungurahua mal wieder aktiv, lohnt sich abends ein Ausflug zu einem Aussichtspunkt, von dem Sie aus

sicherer Entfernung sehen können, wie der Vulkan glühende Lava speit und in den Nachthimmel schleudert. Übernachtung wie am Vortag.

Mahlzeiten: 1 x Frühstück

10. REISETAG:

BAÑOS DE AGUA SANTA – SALINAS

Kosten Sie Andenkäse in den Höhen der Cordillera

Das perfekte Zusammenspiel aus internationaler Entwicklungshilfe, engagierten Mitwirkenden und einem klugen Konzept erleben Sie heute bei Ihrem Aufenthalt in Salinas de Guaranda. Die aus vielen Kooperativen bestehende Gemeinde zählt seit einigen Jahren zu den erfolgreichsten landwirtschaftlichen Kleinproduzenten des Landes. Auf 3.500 m Höhe entstand unter anderem mit deutscher Hilfe eine der besten Käsereien. Aber auch der Verkauf von Schokolade, Nudeln, Salami und Heilkräutertees sichert das Auskommen von tausenden Familien. Entdecken Sie das Dorfleben und besuchen Sie einige der Produktionsstätten, neben denen es noch einige Spinnereien und die alten Salzminen gibt. Übernachtung im gemeindeeigenen im Hostal La Minga.

Mahlzeiten: 1 x Frühstück

11. REISETAG:**SALINAS – GUAMOTE**

Auge in Auge mit dem Vulkan Chimborazo

Sie verlassen Salinas am Morgen und folgen der "ruta de los volcanes" zum höchsten Vulkan Ecuadors, dem Chimborazo (6.310 m). Sie durchqueren eine wüstenartige Landschaft und treffen auf Herden von scheuen Vicuñas, ein kleines und anmutiges Tier, das in den Anden in Höhen zwischen 3.200 und 4.800 Metern wild umherstreift und eine Unterart der Alpakas darstellt. Im Nationalpark Chimborazo haben Sie die Möglichkeit, eine kurze Wanderung zur Edward-Whymper-Hütte auf 5.000 m zu unternehmen. Von hier genießen Sie eine tolle Aussicht. Am Nachmittag erreichen Sie schließlich das kleine Bergdörfchen Guamote, Ihr heutiges Tagesziel. In der kleinen andine Gemeinde Inti Sisa haben bei einem Kochkurs Einblick in die traditionelle Küche Ecuadors und Sie lernen, wie man einige traditionelle Köstlichkeiten zubereitet. Gemeinsam mit Ihren Gastgebern bereiten Sie köstliche Quinoa-Kroketten zu oder den beliebte Snack "Empanadas de viento" - kleine Teigpakete, die mit allem Möglichen gefüllt werden können: Hühnchen, Käse, Fleisch und mehr! Allzeit beliebt sind Empanadas mit Käse gefüllt und mit Zucker bestreut! Und dann kommt der beste Teil: Sich hinsetzen und all die wunderbaren Dinge genießen, die Sie zubereitet haben. Übernachtung im Gästehaus Inti Sisa.

Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Abendessen

12. REISETAG:**GUAMOTA – CUENCA**

Ingapirca – Monumente der Inka bestaunen

Nach dem Frühstück lernen Sie bei einer Tour durch die Gemeinde mehr über das interessante Projekt Inti Sisa mit belgischen Wurzeln: einem Schulungszentrum für Menschen aller Bevölkerungsgruppen in Guamote und den umliegenden Indígena-Gemeinden. Die angebotenen Workshops reichen von Computerschulungen über eine Nähwerkstatt, Hilfe bei Hausaufgaben bis zu folkloristischer Musik mit neuen und traditionellen Musikinstrumenten. Danach verabschieden Sie sich von Guamote und fahren weiter nach Ingapirca, wo Sie die größte Inkastätte Ecuadors besichtigen werden. Bei einem Rundgang durch die schöne Tempel- und Festungsanlage erfahren Sie viel über die Kultur der Inkas und deren Vorfahren, die Cañaris. Anschließend geht es weiter nach Cuenca, wo Sie im Hotel Morenica del Rosario oder Hotel Los Balcones übernachten.

„Mein persönlicher Reisetipp“: In Cuenca können Sie wunderbar in einem der vielen kleinen Cafés die lokale Köstlichkeit Humitas - ein süßer, in einem Bananenblatt eingewickelter Mais- und Eierteig - kosten.

Mein persönlicher Reisetipp: Spezialität im Bananenblatt

In Cuenca können Sie wunderbar in einem der vielen kleinen Cafés die lokale Köstlichkeit Humitas - ein süßer, in einem Bananenblatt eingewickelter Mais- und Eierteig - kosten.

Hanna Clasen

Mahlzeiten: 1 x Frühstück

13. REISETAG:

CUENCA – KOLONIALSCHÖNHEIT AM RIO TOMBAMBA



Nach dem Frühstück lernen Sie die schöne und überschaubare Kolonialstadt Cuenca kennen, die 1999 von der UNESCO unter Welt Denkmalschutz gestellt wurde. Die Uferpromenade entlang des Rio Tombamba, die imposante Kathedrale und der tägliche Markt sind nur einige wenige Höhepunkte des Rundgangs. Sie erfahren außerdem vieles über die Herstellung des berühmten Panamahutes. In der Hutfabrik wird Ihnen erklärt, wie diese feinen Hüte geflochten und weiterverarbeitet werden. Erkunden Sie die Handwerksdörfer, welche sich in der Umgebung Cuencas befinden. Ihre Reise führt Sie nach Chordeleg. Hier waren einst ergiebige Goldminen Grundlage des Goldschmiedehandwerks in der Region. Heute ist das Dörfchen ein bedeutender Ort der (Silber-)Schmuckherstellung. Zudem kann man Panamahüte, Keramiken, Holzschnitzereien und die verschiedensten

Textilien in Chordeleg erstellen. Ein weiterer sehenswerter Ort ist Gualaceo. Dort entstehen durch die sogenannte icat-Färbetechnik farbenprächtige Tücher. Übernachtung wie am Vortag.

Mahlzeiten: 1 x Frühstück

14. REISETAG:

CUENCA – GUAYAQUIL

Die Riesenmetropole am schwülen Pazifik

Nach dem Frühstück verlassen Sie Cuenca und fahren zunächst durch den Nationalpark Cajas, ein feuchtes, hügeliges Bergland mit über 200 kleinen Seen. Charakteristisch für diesen Park sind die dort vorkommenden Papertrees. Während eines kleinen Spaziergangs finden Sie sicher heraus, warum die Bäume hier Papierbäume heißen. Anschließend geht es auf einer spektakulären Fahrt durch verschiedenste Klima- und Vegetationszonen in das tropische Tiefland. Am Nachmittag erreichen Sie dann das tropische Guayaquil. Die 3-Millionen-Stadt ist das wirtschaftliche und finanzielle Zentrum des Landes und liegt am Westufer des Río Guayas. Hier geht es zusammen mit Ihrem Reiseleiter zu Fuß auf Erkundungstour. Sie besuchen dabei den Malecón 2000, ein ehemaliger Hafendamm, der zur Uferpromenade ausgebaut wurde. Auch dem Parque Seminario, wo Sie zahlreiche freilebende Leguane bestaunen können, statten Sie einen Besuch ab. Übernachtung im Hostal Macaw oder ähnlich.

Mahlzeiten: 1 x Frühstück

15. REISETAG:

RÜCKFLUG ODER GALAPAGOS-VERLÄNGERUNG?

Erlebnisreiche Tage in Ecuador gehen heute zu Ende. Sie werden zum Flughafen gebracht und treten Ihre Heim- bzw. Weiterreise an. Noch nicht genug? Verlängern Sie Ihre Reise doch auf den Galapagos-Inseln oder entdecken Sie die Ruta del Sol! Gerne erstellen wir Ihnen ein passendes Angebot.

Mahlzeiten: 1 x Frühstück

VERLÄNGERUNG – RUTA DEL SOL

Erholung am Strand

Der Pazifikküste entlang folgen Sie der Ruta del Sol in die Hafenstadt Puerto Lopez mit dem Nationalpark Machalilla – auch das "Galapagos des armen Mannes" genannt. Auf einer Bootstour zur Isla de la Plata haben Sie Gelegenheit mit Clownfischen und Schildkröten zu schnorcheln. Die weltbekannten Blaufußtöpel stehen denen auf Galapagos in nichts nach. Die schönste Bucht von Ecuador "Los Frailes" befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft – Stranderlebnis pur!

1. REISETAG:

GUAYAQUIL – PUERTO LOPEZ

Riesenwellen entlang der Pazifikküste werden Sie faszinieren

Am Morgen geht es durch zahlreiche kleine Fischerdörfer in Richtung Norden. Immer wieder bieten sich schöne Ausblicke auf den Ozean und kilometerlange, einsame Sandstrände. Sie durchqueren dicht bewachsenen Küstenregenwald und machen einen Abstecher zu einigen Handwerksdörfern. Schließlich erreichen Sie Puerto López, wo Sie in einer am Strand gelegenen Hosteria übernachten.

Mahlzeiten: 1 x Frühstück

2. REISETAG:

PUERTO LOPEZ

Die Silberinsel erkunden

Heute unternehmen Sie einen Bootsausflug auf die Isla de la Plata. Beim Wandern können Sie hier je nach Jahreszeit Fregattvögel sowie Blaufuß- und Maskentölpel beobachten. Anschließend haben Sie die Möglichkeit zum Schnorcheln und Schwimmen. Von Mitte Juni bis September sind die riesigen Buckelwale vor der Küste Ecuadors anzutreffen, die Sie vom Boot aus beobachten können – ein eindrucksvolles Naturschauspiel. Am späteren Nachmittag kehren Sie nach Puerto López zurück.

Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen

3. REISETAG:

PUERTO LOPEZ

Besuch des Nationalparks Machalilla

Heute machen Sie einen Abstecher in das kleine Dorf Agua Blanca, wo Sie etwas über die Kultur und Geschichte der Region erfahren. Hier können Sie auf Wunsch eine Wanderung unternehmen und Vögel beobachten. Danach erkunden Sie den herrlichen, naturbelassenen Strand "Playa Los Frailes" im Nationalpark Machalilla. Sie können sich bei einem ausgedehnten Strandspaziergang durch einsame Buchten entspannen und haben genügend Zeit zum Schwimmen und zur Erholung. Übernachtung wie am Vortag.

Mahlzeiten: 1 x Frühstück

4. REISETAG:

ZURÜCK NACH GUAYAQUIL

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Am Nachmittag bzw. je nach Abflugzeit kehren Sie dann in die Hafenstadt Guayaquil zurück, wo Ihre Reise endet.

Mahlzeiten: 1 x Frühstück

TERMINE & PREISE

von	bis	Preis	Special	Plätze
-----	-----	-------	---------	--------

01.01.2025

31.12.2025

€ 3.240,-



Rundreise bei 2 Teilnehmern Preis pro Person

Zu diesem Reisezeitraum gibt es auf unsere [Webseite](#) weitere buchbare Optionen.

✓ Verfügbar

⚠ Wenige Plätze

✖ Ausgebucht

🛡 garantierte Durchführung

Hinweise zur Reise:

Beginn immer Mittwochs. Alternativ täglicher Beginn ohne großen Markttag in Otavalo an Tag 4

Ausgeschlossen sind die Termine um Weihnachten und Neujahr 2024/2025. Bitte fragen Sie die Preise für diese Zeiträume individuell bei uns an!



Kathedrale am Plaza Grande in Quito, Ecuador



Märchenhafter Anblick der La Compañía de Jesus in Quito, Ecuador



Panamahüte auf einem ecuadorianischem Handwerkermarkt, Ecuador

TEILNEHMER/INNEN

Min Teilnehmerzahl: 2

LEISTUNGEN

- ✓ 14 Übernachtungen in einfachen Hostals bis guten landestypischen Hotels bzw. Hosterias
- ✓ Verpflegung: 14 x Frühstück
- ✓ Alle Ausflüge wie im Reiseverlauf ersichtlich
- ✓ Durchgehender englischsprechender Reiseleiter mit Privatfahrzeug (bei 2-3 Personen: Fahrer und Reiseleiter in einer Person / ab 4 Personen: inkl. Reiseleiter und Fahrer)
- ✓ Nationalparkgebühren & Eintrittsgelder laut Reiseverlauf (zur Zeit kostet der Besuch der Nationalparks und Naturreservate auf dem ecuadorianischen Festland keinen Eintritt – Änderungen vorbehalten!)
- ✓ LEISTUNGEN DER VERLÄNGERUNG - RUTA DEL SOL (4 Tage / 3 Nächte): 3 Übernachtungen in einer einfachen Hosteria am Strand bei Puerto López; Verpflegung: 3 x Frühstück, 1 x Boxlunch; Bootsausflug laut Programm inkl. Naturführer; Transfers und Besichtigungen mit englischsprechenden, örtlichen Guides (deutschsprechende Reiseleitung auf Anfrage und gegen Aufpreis möglich!)

NICHT ENTHALTEN

- ✗ Internationale Flüge
- ✗ Reiseversicherungen

PROGAMMHINWEISE

Die Tour beginnt immer Mittwochs damit auch die Marktbesuche etc. gewährleistet sind. Andere Abfahrtstage auf Anfrage.

VORGESEHENE HOTELS (oder ähnlich):

Quito: Ikala Quito Hotel

Otavalo: Hostal Riviera Sucre

Papallacta: Termas Papallacta Hotel & Spa

Lasso: Hacienda La Cienega

Baños de Agua Santa: Hosteria Isla de Baños

Guamota: Inti Sisa Art Guesthouse

Cuenca: Hotel Morenica del Rosario

Guayaquil: Grand Hotel Guayaquil

Vor Ort werden folgende Sprachen gesprochen: Spanisch, Englisch

Änderungen des Tourverlaufs aufgrund aktueller politischer, klimatischer oder organisatorischer Gegebenheiten bleiben vorbehalten.

Aufgrund des Erlebnisreisecharakters ist diese Reise für Menschen mit eingeschränkter Mobilität leider nicht geeignet. Gern beraten wir Sie bezüglich einer geeigneten Reise.

EINREISE- UND GESUNDHEIT

Einreise: Für die Einreise benötigen Reisende mit deutscher Staatsangehörigkeit den Reisepass. Der Reisepass muss noch mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig sein.

Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage und vor Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank!

Impfungen: Die Gelbfieberimpfung ist vorgeschrieben. Empfohlen werden die Standardimpfungen (Polio, Tetanus, Diphtherie, Masern), sowie eine Malaria-Prophylaxe und die Impfungen gegen Hepatitis A, ggfs. gegen Hepatitis B. Wir empfehlen einige Wochen vor Abreise aktuelle Informationen bei den Tropeninstituten einzuholen.

FAIR FLIEGEN



Gemeinsam mit Ihnen und unserem Partner atmosfair fördern wir Klimaschutzprojekte weltweit! Dadurch werden beispielsweise Biogasanlagen oder Kochmöglichkeiten in Dörfern geschaffen. Außerdem finanzieren Sie durch eine Ausgleichszahlung an atmosfair eine Initiative zur Unterstützung des Wiederaufbaus in Nepal nach den verheerenden Erdbeben im Frühjahr 2015.

Für den Hin- und Rückflug für eine Person entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von etwa 5.280 kg. Durch einen freiwilligen Beitrag in Höhe von € 128,- an ein Klimaschutzprojekt können Sie zur Entlastung unseres Klimas beitragen. Sie erhalten eine Spendenbescheinigung und können diesen Betrag von der Steuer absetzen. Sie erhalten eine Spendenbescheinigung und können diesen Betrag von der Steuer absetzen.

Was genau macht atmosfair mit meiner Spende?

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Die Anzahlung für diese Reise beträgt 20% des Reisepreises. Die Restzahlung ist 21 Tage vor Reisebeginn fällig.

GENERELLE HINWEISE

Veranstalter: a&e erlebnis:reisen ist eine Marke der Boomerang-Reisen GmbH
Stand: 31.07.24 (HC)



Sonnenuntergang in den Anden, Ecuador



Bergpanorama am Cotopaxi Vulkan, Ecuador



Sonnenuntergang mit dem Blick auf Baños,
Ecuador



Ihre Reisedesignerin für diese Reise

Hanna Clasen

☎ 040-27 14 34 7-25

hanna.clasen@ae-erlebnisreisen.de

Information & Buchung

a&e erlebnis:reisen

Brandstwierte 4

20457 Hamburg

☎ (0 40) 27 14 34 7 – 0

info@ae-erlebnisreisen.de

www.ae-erlebnisreisen.de

a&e erlebnis:reisen ist eine Marke der Boomerang Reisen GmbH | Biewerer Straße 15 | 54293 Trier | Handelsregister: Amtsgericht Wittlich HRB4983

